CDU-Fraktion

(Anfrage Nr. 15-2606/2021)

Eingereicht am 23.11.2021 um 13:12 Uhr.

gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Stadtbezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode

Radweg der Nebenanlage Tiergartenstraße von Anderten nach in Richtung Kirchrode vor den Häusern mit den Hausnummern 145 und 147

Der Radweg von Anderten kommend besteht aus grauen Verbundsteinen mit roten Rändern an den Radwegseiten.
Der Radweg von Kirchrode kommend auf der gleichen Straßenseite ist ein asphaltierter Weg.
Vor den Häusern 145/147 treffen diese unterschiedlichen Untergründe auf einander, allerdings mit einem Versatz in vollständiger Breite. Dies wurde mit einer provisorischen Asphaltauflage verbunden. Der Boden ist uneben und die Art und Weise der Radverkehrsführung ist für den Radfahrenden unvorhersehbar, besonders in der dunklen Jahreszeit. In den letzten Wochen war diese Gefahrenstellen zusätzlich mit Laub überdeckt.
Auch für Fußgänger und Fußgängerinnen ist es nicht ungefährlich. Ein Fußgänger, der von Kirchrode Richtung Anderten läuft, gerät – sollte er dem Fußweg folgen – plötzlich auf den Radweg.
Die Nebenanlage ist von der Fahrbahn aus schlecht einsehbar, da dort viele Büsche wachsen.
Das bedeutet, dass ein eventueller Unfall nicht sofort bemerkt werden wird.
Dieser Weg ist ein gut befahrener Radweg und dient auch als Schulweg zur Schillerschule in Kleefeld. Das macht ein schnelles Handeln notwendig.

Wir fragen die Verwaltung :
1. Warum wurde hier über Jahre an einem Provisorium festgehalten und der Radweg bisher nicht angepasst?
2. Was unternimmt die Verwaltung, um den Rad- und Fußweg kurzfristig sicher zu gestalten?
3 Wann wird das Provisorium entfernt und somit der Radweg begradigt?

Petra Stittgen

Fraktionsvorsitzende

18.63.06.
Hannover / 24.11.2021